



NEUE SCHWERPUNKTKUREN FÜR MUTTER/VATER UND KIND

FÜR MEHR GESUNDHEIT UND LEBENSQUALITÄT

Ausgebrannte Mütter, überlastete Väter – immer mehr Familien stoßen an ihre Grenzen. Kinder, Job und Haushalt müssen unter einen Hut gebracht werden. Das geht häufig auf Kosten der Gesundheit. Wenn Sie durch Ihre Elternrolle stark beansprucht sind und sich Überforderungs- oder gar schon Krankheitssymptome zeigen, unterstützen wir Sie: Nutzen Sie unsere Mutter-beziehungsweise Vater-Kind-Kur, um zu regenerieren.

Mütter und Väter müssen heute unterschiedlichsten Anforderungen gerecht werden. Oftmals ist das Aufgabenspektrum riesig, das sie bewältigen müssen: Familie, Haushalt, Beruf – und nicht selten noch pflegebedürftige Angehörige. Alles zusammen kann über einen längeren Zeitraum zu körperlicher und/oder psychischer Überlastung führen. Unter überforderten Eltern leiden dann auch auf Dauer die Kinder.

Wir möchten Mütter beziehungsweise Väter und ihre Kinder vor drohenden Krankheiten und Krankheitsrisiken schützen. Bundesweit bieten wir Ihnen daher Mutter- beziehungsweise Vater-Kind-Kuren in ausgewählten, qualifizierten Vertragskliniken der BKK RWE an. Speziell ausgebildete Vertragsärzte, Allergologen und Allgemeinmediziner sorgen in den Kliniken für Gesundheit und Wohlbefinden der großen und kleinen Patienten. Ein ganzheitliches Therapiekonzept umfasst medizinische, psychosomatische und psychosoziale Aspekte und bietet so eine umfassende Hilfe für betroffene Mütter und Väter.

Für den Zeitraum der Kur einmal aus dem stressbelasteten Lebensumfeld herauszutreten, wirkt sich neben den therapeutischen Maßnahmen für viele Patienten gesundheitsfördernd aus, um wieder durchzuatmen und neue Kraft zu schöpfen.

Unser besonderes Ziel ist es, die Versorgungsqualität im Rahmen von Mutter- beziehungsweise Vater-Kind-Kuren stetig zu verbessern. So haben wir inzwischen fast 30 spezielle Therapiekonzepte entwickelt, die als Schwerpunktkuren für Patienten angeboten werden.

Diese Kuren bieten wir Ihnen neu an:

„wir2“: Alleinerziehend – selbstbewusst und stark

Ein Unterstützungsprogramm für Alleinerziehende im Rahmen von Mutter-Kind-Kuren

Alleinerziehende sind wegen der vielfältigen Belastungen wie Einkommenssicherung, Haushaltsführung und Versorgung der Kinder besonderen gesundheitlichen Risiken ausgesetzt. Neben körperlichen Beschwerden sind oft Schlaflosigkeit,

psychosomatische Erkrankungen oder sogar Depressionen die Folge. Und auch die Kinder leiden: Jährlich erleben rund 160.000 Kinder in Deutschland die Trennung ihrer Eltern. Für viele davon stellt dies eine große seelische Belastung dar. Die Kur hilft mit gesundheitsfördernden Maßnahmen, aber auch mit Gruppengesprächen. Es werden Ihnen Strategien aufgezeigt, bestehende Belastungen im Alltag besser zu bewältigen und ein stressreduziertes Leben zu führen.

Aktion Mütze – Kindheit ohne Kopfzerbrechen

Ein Programm zur Prävention gegen Kopfschmerzen in Mutter-Kind-Kliniken
Mittlerweile wird jedes siebte Schulkind aufgrund von Kopfschmerzen medizinisch behandelt. Leistungsdruck in der Schule, Freizeitstress und Reizüberflutung: Das ist der Alltag vieler Kinder, und nicht wenige reagieren darauf mit Spannungskopfschmerzen oder sogar mit Migräne. „Ich habe oft dreimal in der Woche Kopfschmerzen“, klagt der elfjährige Schüler Tim. Unbehandelt können sich daraus chronische Schmerzen oder psychische Probleme entwickeln. Mit Entspannungstechniken und Hintergrundinformationen für die Vorbeugung von Kopfschmerzen kann auch Ihrem Kind innerhalb der Kur geholfen und den Schmerzen gezielt entgegengewirkt werden.

Die vorgestellten neuen Kurkonzepte „wir2: Alleinerziehend – selbstbewusst und stark“ sowie „Aktion Mütze – Kinder ohne Kopfzerbrechen“ wurden durch un-

seren erfahrenen Partner Gesundheits-service Management entwickelt und von der Stiftung Gesundheitsservice unterstützt. Sie setzt sich als gemeinnützige Einrichtung dafür ein, die Gesundheit von Kindern und Familien nachhaltig zu verbessern. Weitere Informationen zur Stiftung unter:

www.stiftung-gesundheitsservice.de

BKK RWE-LEISTUNG !

Das sollten Sie wissen

Könnte eine Mutter- beziehungsweise Vater-Kind-Kur für Sie eine zielführende Therapie sein? Dann wenden Sie sich bitte an Ihren Hausarzt. Stellt dieser die medizinische Notwendigkeit fest, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. Gerne senden wir Ihnen Vordrucke, mit denen Sie die Maßnahme komfortabel beantragen können. Bitte bedenken Sie: Mutter- beziehungsweise Vater-Kind-Kuren sind keine Erholungsurlaube, sondern individuelle medizinische Therapiekonzepte, die Ihre aktive Mitarbeit erfordern.

Gerne berät Sie unser BKK RWE-Serviceteam zu Details und zum Antrag unter der Rufnummer: 0800 80 100 40.



aktuell

- NEUE SCHWERPUNKTKUREN FÜR MUTTER/VATER UND KIND
- WÄRMENDE WINTERSUPPEN
- DEM LEBEN MIT EINEM LÄCHELN BEGEGNEN



Neue zentrale Postanschrift für alle
Geschäftsstellen der BKK RWE:

BKK RWE, 29217 Celle



RWE